

Wilhelm Camphausen, Napoleon III. auf dem Schlachtfeld von Sedan (1877)

Kurzbeschreibung

Der Militär- und Schlachtenmaler Wilhelm Camphausen (1818–1885) nahm als Armeemaler am deutsch-französischen Krieg 1870–71 teil. Die hier gezeigte Historienmalerei führte Kunst und Krieg zusammen und erzählte Geschichte als Erfolg oder Niederlage „großer Männer“. Napoleon III. als geschlagenen Gegner auf dem Schlachtfeld von Sedan abzubilden, war der Spiegel, um Bismarck und den älteren Moltke als geniale Schlachtenlenker zu entwerfen, die die deutsche Nation im Krieg geschaffen hätten. „Sedan“ wurde auch auf diese Weise zum Kürzel, um den „Ursprung“ der deutschen Nation aus dem Krieg zu feiern.

Quelle



Quelle: Wilhelm Camphausen, *Napoleon III. auf dem Schlachtfeld von Sedan*, 1877. Oil painting. Inv.-Nr.: 1988/1501, Deutsches Historisches Museum, Berlin.

© Deutsches Historisches Museum, Berlin

Empfohlene Zitation: Wilhelm Camphausen, *Napoleon III. auf dem Schlachtfeld von Sedan* (1877), veröffentlicht in: German History Intersections, <<https://germanhistory-intersections.org/de/deutschsein/ghis:image-274>> [27.04.2024].